



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

XCVII. Markgraf Ludwig der Römer überläßt den Bürgern Hokmann in Frankfurt Thurm, Städtchen und Kiez zu Lebus, am 24. Juni 1354.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

XCVII. Markgraf Ludwig der Römer überläßt den Bürgern Hofmann in Frankfurt Thurm, Städtchen und Kiez zu Lebus, am 24. Juni 1354.

Wir Ludewig etc. Bekennen öffentlich vor vns vnd vnsern lieben bruder marggrafen Otten, des vormunder wir sin, vnd vnser erben, daz wir den wiesen luten kunen, fritzen vnd herman, brudern, geheizzen hokman, vnsern lieben getrewen burgern zu vrankenfurt vnd irn rechten elichin erben, knechten vnd meyden vnd by namen der erbern frawen hannen, des vorgeant kunen wirtyne, gelazzen haben vnd lazzen, verkouft haben vnd verkouffen mit diesem briebe den Turm vnd das stetichin vnd den kiez zu Lebus mit zehen huben, funfe, die vnser nu ledig sin, die die vesten lute Cuntze vnd hans strantz, brudern, dar gehabt haben, mit eyne vorwerk vnd eyne hofe, vnd funf huben, die da sin gunthers von slabberndorff vnd siner vettern, wanne sie sie von ym brengen vnd lösen mugen mit funf marg sulber geldes von der phlege des stetichins, Nuen phunt brandenb. geldes ierlichir gulde von dem kyese vnd von andern guten daselbens, mit högestem vnd nyderstem gerichte, mit wazzern, mit weyde, mit grasē, mit holtze, mit vischerien, mit aller nutz, mit aller frucht, die dar selbens von alder vnd von rechte darzu gehörn, mit aller scheide vnd grenitzen vnd mit aller zugehörung vnd rechtikeit: vnd wir oder vnser erben oder ymant von vnsern wegen sullen en keyn gebyet darynne haben, wanne die vorgeant hokmanne vnd ir erben, als vorgeschriben stet, vor vierhundert marg brand. sulbers zu besitzene vnd zu habene vridlichin zu eynem rechten erbe eygentum vnd ynzunemen vnd ynne zu haben vf der stat, wanne wyr den vorgeant Turm, stetichin vnd kyez vnd alle vorgeant rechtikeit widerlösen von dem erwirdigen herren in God hern heinrich Bischof zu Lebus vnd sine Capitel bynnen der zit vnd wir yme daz vorschriben haben: vnd wanne die vorgeant kune vnd sine brudere vnd ire erben ynnemen vnd yngewynnen den vorgeant Turm, stetichin vnd kyez, so behaldn wir vns vnd vnsern erben volle macht wider zu löfene vnd zu kouffene bynnen vrankenfurt zu betzalene daz vorgeante gelt, von yn oder irn erben vor vier hundert marg brand. sulbers bynnen den negsten zweyn Jaren, die darnach schierft kumen: vnd wanne wir oder vnser erben bynnen den zweyn Jaren widergeben yn oder irn erben die vorgeant vier hundert marg, so sal der Turm, stetichin, kyez vnd zehen huben vnd allez, daz wir yn damit gelazzen haben, vns vry vnd los wider syn vnd vnsern erben: vnd wanne die vorgeante zwey Jar vmmē gegangen sin, dar bynnen wir ez von den vorgeant hokmannen vnd irn erben widerkouffen mugen, vnd des nicht entun; so sal ez ir vnd irer erben erben eygentum blieden ewichlichen, vnd geben yn volle macht, dorffen sie ez danne oder ir erben, so mugen sie den vorgeant Turm, stetichin, kyez vnd die zehen huben mit allen rechten, die darzu gehörn, mit eynander oder besundern zu eynem rechten eygentum verkouffen geistlichin luten oder werltlichen, steten oder Clöstern, war yn des lüftet in vnsern landen: vnd wem sie den eygentum verkouffen, den sullen wir vnser briebe geben, als sie in aller nutzeft vnd fruntlichst sin vnd die vorgeant vier hundert marg sal kune vnd sine bruder vns abflan an vnsern schulden vnd an vnsern lieben bruders, des eltern hern Ludewig, marggrafen zu Brandenburg, die sie vns getan haben vnd bereyt in vnserm grozzen noten, vnd globen auch in guten trwen, ane allerley argelyst vor vns, vnsern vorgeant bruder marggrafen Otten vnd vnser erben, daz wir den vorgeant hokmannen vnd irn erben gantz vnd stete halden wollen vnd sullen Alle diese vorgeschriben sachen vnd sie nymmer daran irren oder gehindern. In cuius etc. Pre-

sentibus Swartzburg, Episcopus brand., Lochen, Bredowe, Rochowe, wantzfluen, erxfluen, kökeritz, Grifko, Bombrecht, oft, Trutenberg, valko, zacharias, Jo, de Slywen, bysmark, cum ceteris. Datum Briezzen, anno LIII^o, In die sancti Johannis baptiste.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Ludwig des Römers über die Vogteien Frankfurt, Müncheberg, Fürstenwalde und Beeskow No. 31.

XCVIII. Markgraf Ludwig der Römers weist den Rath zu Straußberg an, seine Urbede der Stadt Frankfurt zu zahlen, am 28. Juni 1354.

Ludowicus romanus, dei gracia Marchio Brandenburgensis et Lusacie, Sacri romani Imperii archicamerarius, Comes palatinus Rheni et Bauarie dux, Prudentibus viris Consulibus ciuitatis Struszbergh gratiam suam et omne bonum. Cum pensionem Vestram annuam nobis dandam Prudentibus viris Consulibus ciuitatis nostre Vrankenuord, fidelissimis nostris dilectis, per Sedecim annos a data presencium continue succedentes tollendam et percipiendam deputauimus, prout alias in litteris nostris desuper confectis clarius continetur, Et cum strenuus miles Fridericus de Lochen, fidelis noster dilectus, juri suo, quod sibi in dicta Pensione competebat, renunciauit libere coram nobis, Volumus et idipsum seriosissime vobis precipimus et mandamus, ut secundum litterarum nostrarum continenciam per sedecim annos, ut premittitur, predictam pensionem Vestram memoratis Consulibus in Vrankenuord debitis solucionum temporibus nostri nomine persoluatis, Ipsos Consules statim certificando vestris litteris de eadem: et quocienscumque dictam pensionem eis infra premissos annos persolueritis, Vos exnunc vel extunc de eadem quitos dicimus penitus et solutos Presencium robore litterarum, Datum Brieffen, Anno domini Millesimo Tricentesimo quinquagesimo quarto, in vigilia beatorum Petri et Pauli apostolorum.

Nach dem Orig. des Stadtarchives VIII, 2, 48.

XCIX. Markgraf Ludwig des Römers Schuldverschreibung für die Hofmann in Frankfurt, worin er ihnen Hebungen aus Golz überläßt, vom 28. Juni 1354.

Wir Ludwig der Romer, von gots gnaden Marggrafe zeu Brandenburgh vnd zeu Lusitz, des heiligen Romischen Richs vberster kamerer, Phaltzgrafe bie Ryne vnd Hertzog in Beiern, Bekennen offenlich, das wir vor alle kost vnd schaden, die die bescheiden manne kune, fritze vnd Herman, geheissen Hakeman, Burger zeu vrankenuord, vnser lieben getruwen,